

Sonne, Strand, Liebe und Fußball

Ein Jugendnationalteam macht Ferien; VON BLOODY_MARY

UND MIR!!! Nun kommt bald Kapitel Nummer 8!!!!!!!

Von sheepdog

Kapitel 4: Tormannsuche und Verkopplungsversuche

Hi!!!!!!*hereinstürm* *keuch*

Und schon sind wir wieder da!! War'n wir nicht schnell??? *gg*

Das ganze ging natürlich nur wegen unserer tollen Kommischreiber:

- latreia-chan(wie gesagt, mit Naokos Hilfe könnte Genzo jetzt eh besser werden *gg*)

- cat_ayakami09

- lorelei89

- FluchderKaribik (nun is zumindest eines der Pärchen wieder dabei)

- Mimialis (diesmal ohne Prof. Mimi. *gg* Wie schon gesagt, ist es Genzogirlys Teil gewesen, der mit Yayoi und Jun, aber du kannst gerne auch deine Fantasie spielen lassen. *gg*)

- *Fane* (nochmals Entschuldigung wegen dem Namen, bist ja nicht du gemeint. Und wir hoffen, dass dir die Tsubasa, Sanae und Ishizaki - Szenen diesmal gefallen. *gg*)

Nun, jetzt noch mal viel Spaß beim Lesen!!!!!!

"blablabla"

>denkdenk<

(Kommi von mir oder Genzogirly, meistens Blödsinn *gg*)

4.Kapitel

Tormannsuche und Verkopplungsversuche

Maki und Kojiro saßen noch ein bisschen an der Klippe ohne ein Wort zu sagen (das is ja auch net schwer bei Kojiro +räusper*) Sie waren anstatt zum Strand doch wieder dorthin zurück geschwommen, da sie von weitem schon Vanessa Kreischen hörten. So saßen sie nur da und genossen die Aussicht.

Bis ein schriller Pfiff sie aus den Gedanken riss. Die Trainer riefen alle zusammen.

Nur widerwillig gingen die zwei wieder zurück zum Strand.

Vanessa entging natürlich nicht, dass ihr Lebensretter wieder da war. Und kaum hatten Kojiros Füße auch schon den weichen Sand berührt hing sie ihm schon am Arm. Kojiro wurde es dann doch zu viel, nach dem Vanessa ihn mit Kojiro~lein angeredet hatte, riss er seinen Arm los und sagte ihr gehörig die Meinung: (So soll's ja auch sein. *gg* Alle los auf Maki!!!)

"ERSTENS: gib mir NIE wieder Spitznamen,

ZWEITENS: glaubst du allen ernstes, dass ich die sympathisch finde ??? Solltest du das denken, hast du dich gehörig geirrt. Ich kann quietschende, kreischende Mädchen nicht AB.

Und DRITTENS: VERPISS DICH!!"

Eigentlich hatte Kojiro gedacht Vanessa somit los zu werden, doch Vanni dachte gar nicht daran.

Sie war eine Klette, ist eine Klette und wird wohl immer eine Klette bleiben und so versuchte sie es auf die niedliche Tour: "Och komm schon Kojiro. Sei nicht böse."

Gerade als Kojiro so richtig in Fahrt kam, funkte Fukutaro dazwischen. Er zog sie am Arm hinter von dem Tiger weg, da dessen Augen schon richtig wütend blitzten und der Einzelgänger wollte die Blondhaarige nicht in der Gefahr wissen, die von Hyuga ausging.

Zum Glück ließ sich Vanessa wegziehen, sonst wäre Kojiro irgendwann an den Rand eines Nervenzusammenbruchs gekommen oder hätte alles in seiner Umgebung kurz und klein geschlagen. So wandte er sich nur um und entfernte sich ein Stück von den beiden.

Langsam wurde es ruhiger. Und man bemerkte, dass zwar Yayoi und Misugi aus dem Meer gekommen waren, aber Sanae und Tsubasa nicht. Giovanni machte sich, mehr oder weniger, große Sorgen um Sanae, die noch verstärkt wurden als Tsubasa alleine aus dem Meer kam.

"Hey ist Sanae schon da?"

Alle sahen ihn entgeistert an. Nun machten sie sich richtige Sorgen.

Giovanni sprang in die Fluten, um seine Angebetete zu retten.

Was allerdings nur Tsubasa wahrnahm. Als Giovanni raus geschwommen war kam Sanae an den Strand zurück. Sie wurde herzlichst empfangen. Immerhin hatten alle sich sorgen gemacht.

Ryo konnte es mal wieder nicht lassen und musste einen Kommentar abgeben.

"Also Tsubasa...Sanae so einfach im Meer zulassen. Das gehört sich nicht."

Unter den wütenden Blicken von Sanae gab er noch eine Zugabe: "Ich hab ja gedacht du liebst sie, zumindest Murrest du das immer im Schlaf."

Damit war dann Ishizakis Todesurteil geschrieben. Denn zum ersten Mal lief nicht Sanae hinter ihm her, sondern Tsubasa.

Und der ist bekanntlich ja schneller als Ryo.

Nachdem Tsubasa Ryo eingeholt hatte und mehr als eine Kopfnuss verpasst hatte, liefen sie getrennt zu den anderen zurück

"So, ich denke wir gehen zurück. Sind alle da oder vermisst jemand noch wen?", fragte Katigiri.

„Ja Gio..." wollte Yamaguchi sagen. Doch Tsubasa warf schnell ein "Nein" rein und so gingen sie zurück, ohne auf Giovanni zu warten. (Mann, Tsubasa kann richtig fies sein.)

Auf dem Weg zurück, gesellte sich Naokos großer Bruder zu dem Mittelfeldspieler: "Hey! Hör mal, ich find das nicht gut, dass du einfach nein gesagt hast. Was ist, wenn Giovanni was passiert?"

"Dann hab ich eine Sorge weniger.", grummelte Tsubasa. Er konnte dem Italiener nicht verzeihen, dass dieser sich so sehr an Sanae heranmachte. Dann legte er einen Zahn zu und ging nach vorne zu den andern, Yamaguchi ließ er grübelnd hinter sich zurück. Dieser sah noch einmal aufs Meer zurück und beeilte sich dann auch. Eigentlich mochte er seinen Teamkameraden ja auch nicht.

Weiter vorne sah er dann, wie Naoko von diesem Tormann bequatscht wurde, misstrauisch schlich er sich an.

"Komm schon, jetzt ist es wieder kühler und diesmal halt ich bestimmt jeden Ball von dir.", sagte Genzo.

"Erstens muss ich mich erst duschen gehen und zweitens hältst du wahrscheinlich noch weniger, als vorher.", grinste Naoko.

"Denkst du? Es bringt aber nichts, wenn du dich vor dem Wettkampf duscht."

"Wer hat denn gesagt, dass der Wettkampf weitergeht?", fragte sie und tätschelte seine Wange. Dann verschwand sie in ihrer Hütte.

Wakabayashi starrte ihr perplex hinterher, hatte sie gerade wirklich das getan, an was er sich erinnern konnte oder war das alles nur ein Halluzination? Nein, so viel Sonne hatte er noch nicht abbekommen. Sie hatte doch tatsächlich seine Wange getätschelt und dabei richtig gönnerhaft gelächelt. Dabei hatte sie keine Chance gegen ihn!

"Lass meine Schwester in Ruhe!", sagte da plötzlich eine Stimme hinter ihm. Er drehte sich um.

"Alles, was ich von ihr will, ist ein Wettkampf. Nichts weiter.", fuhr er Yamaguchi an. Er war doch selbst Schuld, wenn er ihn gerade jetzt ansprach.

"Wenn sie das aber nicht will, wirst du sie in Ruhe lassen.", drohte der andere.

"Oder du tust was?", grinste Genzo, er war doch ein bisschen größer, als Naokos Bruder.

"Ich mach dir ein Tor rein, dann ist dein guter, jetzt angeknackster Ruf, endgültig weg."

"Hah, du hast genauso wenig Chancen, wie deine kleine Schwester.", meinte der Torwart und marschierte davon.

Yamaguchi ärgerte sich über diese Nationalspieler. Man musste denen einmal zeigen, dass auch andere Leute gut Fußball spielen konnten. Aber zuerst brauchte er seinen Stürmer wieder. So machte er sich auf zurück zum Strand.

Da stieg Giovanni auch gerade aus dem Wasser.

"Ich hab sie nicht gefunden.", seufzte er.

"Sie ist schon wieder aufgetaucht.", informierte ihn sein Teamkamerad. "Die anderen sind schon wieder oben."

"Echt? Ist das ein Glück. Aber warum hat keiner auf mich gewartet?", fragte der Italiener.

"Wegen diesem Tsubasa. Er hat gesagt, es fehlt niemand. Ich finde diese Nationalspieler brauchen mal eine Abreibung."

"Aber wir haben keinen Torwart."

"Die haben doch eh noch zwei andere. Wir bringen sie schon dazu, dass sie mitmachen."

"Okay."

Die beiden grinnten sich siegessicher an.

Dann marschierten sie zurück zu den Hütten und klopfen bei Wakashimazus Hütte. Aber er lehnte ab, er wolle nicht gegen Kojiro spielen. Auch Morisaki sagte nein. (Als

würden die beiden ihre Teamkameraden verraten!)

"Jetzt haben wir immer noch keinen Torwart.", regte sich Giovanni auf.

"Du hast Recht. Aber wir gehen heute in die Disco der Stadt. Da finden wir vielleicht einen Einheimischen.", meinte Keiji. Die anderen hatten sich mittlerweile dazugesellt, auch wenn sie das ganze eher als Spaß sahen. Sie mochten ihre Mitbewohner.

"Ja, das könnte sein." Und so gingen sie sich für den Abend duschen und anziehen.

Vanessa hatte keine Chance ins Bad zu kommen, denn keiner der anderen Mädchen wollte zulassen, dass sie das Bad auf ewig blockierte.

Also schlenderte sie draußen rum.

Ihre Füße trugen sie zum Bolzplatz.

Wo Fukutaro ins Tor schoss.

Er hatte keine Lust in die Disco zu gehen. Er würde sowieso nur sehen wie Vanessa sich an Kojiro ranmachte und ihn nicht bemerkte.

Also blieb er lieber zuhause bzw. im Camp.

Vanessa sah ihm eine Weile zu.

Fukutaros Schüsse wurden immer härter, je wütender er wurde.

Er war sauer auf Vanessa, er hatte immer versucht, dass sie ihn beachtete und nie war etwas passiert.

Vanessa lächelte milde und ging zurück in der Hoffnung, dass das Bad endlich frei war.

Irgendwann waren dann alle fertig und es ging mit dem Bus der Nationalspieler in die Stadt.

Sanae wunderte sich, dass Giovanni bei seinen Freunden blieb und sich nicht wieder an sie heran machte, auch wenn sie das überhaupt nicht störte. So konnte sie ungestört neben Tsubasa sitzen. Aber nicht nur ihr fiel es auf. Auch Ishizaki, der eine Reihe vor ihr saß.

"Na, hat er schon genug von dir?", fragte er grinsend.

"Haha, du bist wirklich soo witzig!"

"Ich weiß, aber vielleicht kann dann Tsubasa einmal mit dir tanzen."

Der genannte lief dunkelrot an, ebenso wie Sanae. Sie drehten sich voneinander weg und die Teamkameraden, die in ihrer Nähe saßen, brüllten vor Lachen.

Genzo flüsterte Ishizaki zu: "Das wäre aber wirklich eine gute Idee. Irgendwie müssen wir es schaffen, dass die beiden miteinander tanzen."

"Ja, und ich hab auch schon einen Plan.", grinste der Verteidiger.

In der Disco angekommen, hatte Sanae auch weiterhin Ruhe von Giovanni, denn er und seine Freunde machten sich auf die Suche nach einem Torwart. Sie sprachen mit allen möglichen Jugendlichen und irgendwann fanden sie einen der Einheimischen, der Lust hatte, morgen mit ihnen gegen einen Teil der Japanischen Jugendnationalmannschaft zu spielen. Sein Name war Diego Monahan.

Währenddessen hatten sich die anderen mit ihren Getränken an die Tische gesetzt. Die Musik war gut und es waren mehrere Jugendliche auf der Tanzfläche.

An einem Tisch tuschelten Ishizaki und Genzo. An einem anderen saß Kojiro, wieder einmal zwischen Maki und Vanessa, wobei er allerdings nur die erste darum gebeten hatte, sich neben sie zu setzen.

Am nächsten saßen Jun, Yayoi, Misaki, Tsubasa und Sanae. Die Jungs unterhielten sich

über Fußball, die Mädchen beobachteten die Leute auf der Tanzfläche.

Yayoi seufzte: "Ich würde auch so gerne da unten tanzen."

Und wie auf sein Stichwort, drehte sich ihr Freund plötzlich zu ihr um, stand auf und fragte: "Und gehen wir auch mal da runter und stürzen uns ins Getümmel?"

Sie lächelte glücklich und so saßen die anderen nur noch zu dritt am Tisch.

Sanae sah ihnen nach und dachte: >Die hat's echt gut. Sie braucht es sich nur zu wünschen und schon wird ihr Wunsch erfüllt.<

Und das war der Zeitpunkt für Ryos großen Auftritt:

"Hey, Vanessa, willst du tanzen?", fragte er die Blonde.

Sie sah ihn an, als wäre er mehr als ein bisschen verrückt: "Hör mal, du Affe, ich singe nicht mit dir Karaoke und ganz sicher tanze ich NICHT mit dir!"

Ein ganz spezielles Wort rief natürlich Sanae auf den Plan: "Vanni! Wie oft soll ich dir noch sagen, dass du ihn nicht so nennen sollst?!"

"Ja, und was soll mich daran hindern?", fragte sie gedehnt.

"Ich." Die Japanerin sprang auf und wollte ihr eine langen, doch Tsubasa hielt sie zurück und da war auch schon Genzo neben ihnen.

Er raunte seinen Freund ins Ohr: "Nun mach irgendwas, sonst kommt es noch zu einer Schlägerei. Geh mit ihr tanzen, da kann sie sich vielleicht abreagieren. Wir regeln das hier schon."

Tsubasa nickte und zog die Betreuerin weg. "Gehen wir tanzen."

"Was?", fragte sie verdattert und ließ sich ohne Widerrede zur Tanzfläche schleppen.

Ryo meinte hinter ihnen: "Ist ja schon gut, versteh schon. Brauchst mich ja nicht gleich zu beschimpfen."

Dann setzten er und Genzo sich zu Misaki, der mittlerweile ganz alleine war. Grinsend beobachteten sie das von ihnen dazu gebrachte Pärchen auf der Tanzfläche.

"Als Verkuppler bist du echt nicht zu verachten.", meinte Taro, der das alles beobachtet hatte.

"Danke, aber wir haben noch einen langen schwierigen Weg vor uns. Tsubasa ist so störrisch wie ein Esel."

Und aus!!!!

Wir bitten um Kommiss, dann geht's auch weiter. *gg*

Rechtschreibfehler dürfen falls gefunden behalten werden.

Wir sagen jetzt mal Tschüss!!

Genzogirly und Sheepdog